

PRESSEAUSSENDUNG, 01. Juni 2026

Gemeinsam für eine klimafitte Zukunft

Aktuelles aus der KEM Schöcklland

Liebe Leserinnen und Leser,

in der Klima- und Energiemodellregion Schöcklland ist weiterhin viel in Bewegung. Mit großem Engagement, innovativen Ideen und starkem regionalem Zusammenhalt arbeiten Gemeinden und Bevölkerung gemeinsam an einer nachhaltigen Energiezukunft. Auch in den vergangenen Wochen konnten wieder wichtige Schritte gesetzt und zahlreiche Impulse für die Region geschaffen werden.

Großes Interesse an regionaler Energiegemeinschaft in St. Radegund



Am 10. März 2026 war der Gemeindesaal in St. Radegund bei Graz bis auf den letzten Platz gefüllt. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit, sich bei einem Informationsabend über Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften (EEG) umfassend zu informieren. Die Veranstaltung, organisiert von der KEM Schöcklland gemeinsam mit der Gemeinde St. Radegund und EG Austria, zeigte praxisnah die Chancen regionaler Energieversorgung auf. Neben konkreten Einblicken in die Nutzung lokal erzeugten Stroms wurden zahlreiche Fragen zur Teilnahme an EEGs beantwortet. Das große Interesse bestätigt einmal mehr: Die Energiewende wird in der Region aktiv mitgetragen.

Attraktive Förderungen und Unterstützungsangebote

Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt liegt auf der Information zu aktuellen Fördermöglichkeiten. Von „Saubere Heizen für Alle“ über EAG-Förderungen bis hin zu Energiebereitstellungs- und Beratungsförderungen stehen zahlreiche Unterstützungen zur Verfügung. Ergänzt wird dieses Angebot durch gemeinsame Einkaufsaktionen, die zusätzliche finanzielle Vorteile bringen. Alle aktuellen Informationen und Details sind übersichtlich auf der Website der Region Schöcklland unter <https://regionschoecklland.at/kem-foerderungen/> abrufbar.

Erfolgreiche Pellet-Einkaufsgemeinschaft

Die Pellet-Einkaufsgemeinschaft der KEM Schöcklland in Kooperation mit der Steirer Pellets GmbH erwies sich als voller Erfolg. Ziel der Aktion war es, Bürgerinnen und Bürgern eine kostengünstige und unkomplizierte Möglichkeit zu bieten, hochwertige Holzpellets aus der Region zu beziehen.

Durch die Bündelung der Bestellungen konnten attraktive Konditionen erzielt und gleichzeitig die regionale Wertschöpfung gestärkt werden. Insgesamt wurden über 130 Tonnen Pellets im Schöcklland bestellt.

Die Initiative leistet damit nicht nur einen Beitrag zur Senkung der Heizkosten, sondern unterstützt auch eine nachhaltige und klimafreundliche Wärmeversorgung in der Region.

Gemeinde Weinitzen ist nun offizielles Mitglied der EEG Weinitzen

Ein bedeutender Meilenstein wurde in Weinitzen erreicht: Die Gemeinde ist nun offizielles Mitglied der regionalen Erneuerbaren-Energie-Gemeinschaft Weinitzen. Mit diesem Schritt setzt sie ein klares Zeichen für eine nachhaltige und regional organisierte Energieversorgung. Begleitet durch die KEM Schöcklland konnte der Einstieg erfolgreich umgesetzt werden. Bereits die Kick-off-Veranstaltung im November 2025 zeigte mit einem nahezu voll besetzten Gemeindesaal das enorme Interesse der Bevölkerung. Durch die enge Zusammenarbeit zwischen Gemeinde, KEM Schöcklland und EG Austria wurden die notwendigen organisatorischen Grundlagen geschaffen. Mit dem Beitritt stärkt Weinitzen aktiv die regionale Energievernetzung und ermöglicht eine effizientere Nutzung vorhandener Ressourcen. Auch Bürgermeister Josef Neuhold betont die Bedeutung dieses Schrittes: Die Gemeinde übernimmt Verantwortung und gestaltet die Energiezukunft aktiv mit. Die positive Dynamik hält an – zahlreiche Bürgerinnen und Bürger haben bereits ihre Teilnahme zugesagt.

Climate Walk auf den Schöckl



Ein besonderes Highlight war der diesjährige Climate Walk auf den Schöckl, der Bewegung, Naturerlebnis und Wissen auf eindrucksvolle Weise miteinander verband. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten zwischen drei unterschiedlich langen Routen wählen, die jeweils verschiedene Themenschwerpunkte setzten und so vielfältige Perspektiven auf Klima- und Umweltthemen eröffneten.

Die Kinderoute mit einer Strecke von 2,04 km widmete sich den Themen Biodiversität & Vegetation sowie Hydrologie, Geologie & Landschaftsformen und wurde durch eine spannende Rätselrallye ergänzt. Eine mittlere Strecke von 5,76 km beleuchtete die Bereiche Land- und Wassermanagement sowie Mobilität und sanften Tourismus. Auf der längsten Route mit 9,01 km stand das Thema Energie & Ressourcen im Mittelpunkt.

Den gelungenen Abschluss bildete ein gemeinsamer Ausklang im Stubenberghaus, bei dem die Erlebnisse des Tages in entspannter Atmosphäre reflektiert und ausgetauscht werden konnten.



Organisiert und umgesetzt wurde der Climate Walk von einem engagierten Projektteam im Rahmen der Sustainability Challenge. Dieses setzte sich aus Studierenden, ihrer Mentorin sowie der KEM & KLAR! Schöcklland zusammen und zeigte eindrucksvoll, wie innovative Ideen und Zusammenarbeit zu einem besonderen Veranstaltungserlebnis führen können.

KEM-Hauptversammlung in Bad Schallerbach

Im Rahmen der diesjährigen KEM-Hauptveranstaltung in Bad Schallerbach kamen Vertreterinnen und Vertreter der Klima- und Energiemodellregionen aus ganz Österreich zum intensiven Austausch zusammen. Auch die KEM Schöcklland war bei dem Schulungs- und Vernetzungstreffen der Modellregionsmanager:innen vertreten, das heuer ganz im Zeichen aktueller Zukunftsthemen und praxisnaher Lösungsansätze stand.

Inhaltliche Schwerpunkte bildeten insbesondere „Green Financing“ mit einem Fokus auf innovative Finanzierungsmöglichkeiten für Klimaschutzprojekte – auch abseits klassischer Förderstrukturen. Darüber hinaus wurde das Thema „Zukunftsfähige Gebäude“ vertieft behandelt, wobei Aspekte der Kreislaufwirtschaft sowie der Einsatz biogener Baustoffe im Mittelpunkt standen.

Neben fachlichen Inputs bot die Veranstaltung vor allem Raum für Vernetzung, Erfahrungsaustausch und die Entwicklung gemeinsamer Perspektiven. Dabei wurde erneut deutlich, wie wichtig Kooperation und Wissenstransfer für die erfolgreiche Umsetzung der Energiewende in den Regionen sind.

Erfolgreicher Abschluss der Energieberater-Ausbildung



Erfreuliche Neuigkeiten aus der Region: Andreas Felber, KEM-Manager der Region Schöcklland, hat die Ausbildung zum Energieberater nach ARGE EBA erfolgreich abgeschlossen und sein Fachwissen in Bereichen wie Bauphysik, Haustechnik und erneuerbare Energien weiter vertieft.

Dieses Know-how stärkt die regionale Klima- und Energieberatung. Bürgerinnen und Bürger, Gemeinden und Betriebe profitieren von noch umfassenderen Angeboten rund um Sanierung, Energieversorgung und Fördermöglichkeiten. Beratungstermine sind direkt in den Gemeinden nach Voranmeldung möglich.

Webinar zum Energiemonitoring für Gemeinden

Ein kürzlich durchgeführtes Online-Webinar zum Thema Energiemonitoring und Energiebuchhaltung bot steirischen Gemeinden die Möglichkeit, das kostenlose Tool „Energiebericht Online (EBO)“ kennenzulernen. Damit können Energieverbräuche einfach erfasst, ausgewertet und Einsparpotenziale erkannt werden.

Das Angebot richtete sich an alle Verantwortlichen in den Gemeinden und wurde von der KEM Schöcklland unterstützt, um ein effizientes und nachhaltiges Energiemanagement weiter zu stärken.

Gemeinsam die Zukunft gestalten

Ob Energiegemeinschaften, Förderangebote oder innovative Veranstaltungsformate – die Region Schöcklland zeigt eindrucksvoll, wie vielfältig und engagiert die Energiewende vor Ort umgesetzt wird. Gemeinsam mit den Gemeinden und der Bevölkerung wird Schritt für Schritt an einer klimafitten, nachhaltigen und lebenswerten Zukunft gearbeitet. Bleiben Sie informiert und nutzen Sie die vielfältigen Angebote – denn die Energiewende gelingt am besten gemeinsam.